

Aufbruch

Das neue Jahr hat kaum begonnen, da fühlt es sich schon so „gebraucht“, so „alt“ an, als ob bereits Monate vergangen sind!

Da fallen mir beim Aufräumen die Worte eines Flyers in die Hände, die mir „aufhebenswert“ schienen, die Mut machen und mich aufrichten:

Aufbrechen

Ich muss dem Licht folgen,
meinen Weg suchen,
unterwegs bleiben,
unbeirrt weiterschreiten,
auch wenn ich allein bin,
müde werde,
an mir zweifle,
Angst habe.
Wie wohltuend,
wenn ich auf meinem Weg
dir begegne,
wenn auch du suchst,
suchen willst,
suchen musst.

Gemeinsam gehen wir weiter,
einander stützend,
einander fördernd,
gewiss zu finden
was uns führt.



(Text nach Max Feigenwinter)

Foto: Microsoft

Zu jeder Zeit gibt es Menschen, die aufbrechen wollen, die etwas verändern wollen, die auch als alter Mensch noch ihren Weg suchen und sich über Wegbegleiter freuen, die die gleiche Wellenlänge haben. Gehen wir gemeinsam.

WIR für ALLE das hofft eure
„Möwe“ Monika